HENGELAGER SCHÜTZENBLATT

Mitteilungsblatt des Schützenverein Hengelage-Brokstreek für Mitglieder und Hengelager

Kurznachrichten

Vereinsmeisterschaft

Am 24. September werden auf dem Schießstand die Vereinsmeister des Jahres 2005 ermittelt. Je nach Baufortschritt ist eine Durchführung schon in der neuen Halle möglich. Beginn ist 14^{00} Uhr. *siehe auch Seite 4*

Kalbschießen

Am 25. September wird ein neuer Kalberkönig auf dem Gelände der Schießhalle ausgeschossen. Es wird um 10^{00} Uhr mit dem Armbrustschiessen auf das „Kalb“ begonnen. Nach der verlängerten Mittagspause wird das Schießen um 15^{00} Uhr fortgesetzt.
Die Frauen beginnen dann auch mit dem Ausschiessen der Poggenkönigin.

siehe auch Seite 4

Treffpunkt Hengelage

Der „3. Treffpunkt Hengelage“ musste am 6. Mai diesen Jahres aus Termingründen, die in Zusammenhang mit dem Schützenhallenneubau stehen, leider ausfallen.
Der Vorstand plant, diese Veranstaltung am zweiten Samstag im Mai 2006 erneut den Hengelager Bürgern anzubieten.

„Wir sind auf der Zielgeraden!“

Präsident Günter Hermann ist stolz auf die Hengelager Schützen

Hengelage - In einem Gespräch für das Hengelager Schützenblatt war dem Präsidenten Günter Hermann die Freude und Zufriedenheit über das Geleistete deutlich anzumerken.

HSB: *Macht es dem Präsidenten eigentlich noch Spaß auf die Baustelle zu gehen?*

G. Hermann: *Aber natürlich! Auch wenn zur Zeit nicht die ganz großen Fortschritte sichtbar sind, so kommen wir aber doch bei den vielen Kleinigkeiten gut voran.*

HSB: *Der Bau wurde im März begonnen, jetzt steht die Fertigstellung unmittelbar bevor. Ist das nicht schneller vorangegangen als ursprünglich vorauszusehen war?*

G. Hermann*: Eigentlich sind wir schon seit Mitte 2004 mit den Vorarbeiten beschäftigt gewesen. Unmittelbar nach dem letztjährigen Schützenfest wurde ja kräftig beim Abriß des Gösling´schen Gasthauses geholfen und dabei das ein oder andere an Material gewonnen. Es wurden Bäume gefällt, unser alter Kleinkaliberschießstand eingerissen und vieles mehr.*

HSB: *Die Motivation ist aber selten über einen solchen Zeitraum hoch zu halten?!*

G. Hermann: *Auch bei den vielen Helfern gab es hier und da mal einen Durchhänger. Doch als Motivation hatten wir ja alle die Vorstellung und das Bild der neuen Halle vor unseren Augen; und dieses Ziel haben wir ja jetzt bald erreicht! Wir befinden uns sozusagen auf der Zielgeraden.*

Der Präsident der „Hengelager“: Günter Hermann

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Mitgliedern und Freunden des Vereins, die uns beim Bau unterstützt haben. Sei es durch das tägliche Handanlegen, die stundenweise Hilfe am Abend oder am Wochenend, bzw. die Versorgung der Arbeiter, unter anderem durch unsere Damenschießgruppe.
Ebenso wichtig war die Bereitschaft der vielen Spender, die uns den Kauf des Materials ermöglichten und die Menge des aufzunehmenden Kapitals deutlich drückten.

Die neue Halle wurde durch Eigenleistung der Mitglieder innerhalb von acht Monaten fertiggestellt und bietet neben fünf Luftgewehrständen viel Platz für Vereinsveranstaltungen.

Impressum:

Schützenverein
Hengelage-Brokstreek e.V. gegr. 1924
Tulpenstrasse 9
49610 Quakenbrück-Hengelage
V.i.S.d.P.: Günter Hermann
Redaktion: Stephan Blumenthal
Fotos: Walter Jankowski
www.sv-hengelage.de

Chronologie des Neubaus

23. Mai 2005
Außerordentliche Generalversammlung im Hotel Hagspihl zur Entscheidung der Vorhaben:

- Pacht des Grundstückes im Bereich „Alte Schießhalle“
- Vorstellung eines ersten Entwurfes für eine „neue Schießhalle“
- Billigung der Finanzierung
- Erster Spendenaufruf

Ergebnis:

- Zustimmung zu allen Punkten
- 4000,- € Sofortspenden

12. - 14. Juni 2004
Letztes Schützenfest mit der Möglichkeit zum Kleinkaliberschießen

15. Juni 2004
Beginn der Abrissarbeiten am Gasthaus Gösling, sowie des Kleinkaliberschießstandes.
Darüber hinaus wurden ca. 25 Bäume entfernt.

12. Februar 2005
Generalversammlung im Hotel Hagspihl mit anschließendem Kohlessen.
dabei:

- Vorstellung der detaillierten Zeichnungen
- Bekanntgabe des aktuellen Spendenstandes 13654,- €
- Aussicht auf Baubeginn Anfang März

7. März 2005
Erteilung der Baugenehmigung

07. – 12. März 2005
Aushub und Betonierung der Fundamente
Der Anfang der „Neuen Halle“ ist gemacht! Tolle Stimmung! Prost!

14. März 2005
Vorbereitung und Gießen der Bodenplatte

19. März 2005
Setzen der ersten Steine bei lausiger Kälte und Regen

Auf einer Bodenplatte mit viel Stahl läßt sich bestimmt gut feiern! Hierauf kann man aber noch nicht tanzen!

Ohne diese beiden wäre der Baufortschritt der neuen Schützenhalle noch nicht so weit fortgeschritten. Günter Kolhoff (li.) und Helmut Abeln hielten alle Handlanger schwer auf Trapp. *„Herzlichen Dank an alle Helfer!“*

Wenn genügend Hände anpacken, kann in kurzer Zeit Großes erreicht werden. Das bewiesen alle Beteiligten, die zum Teil ihren Urlaub „opferten“.

Einen ersten Eindruck über das spätere Aussehen konnte man Anfang Mai gewinnen. Der Rohbau war verklinkert, der Dachstuhl sollte jetzt folgen.

Ein wichtiger Bauabschnitt ist immer das Richtfest. Die Schützen trotzten dem schlechten Wetter und zeigten nach Anbringen der Richtkronen und Setzen des Grundsteines auch beim Feiern Stehvermögen.

Ein weiterer Höhepunkt war das Eindecken der Schützenhalle. Bei über 30° C hatten alle Helfer erheblich mit den hohen Temperaturen zu kämpfen. Es wurde an diesem Tage - für Schützen völlig unüblich – viel, sehr viel Wasser getrunken!

Chronologie des Neubaus

6. Mai 2005

Richtfest mit vielen Gästen. So haben wir uns besonders über die Anwesenheit der Kindergartenkinder von St. Paulus, sowie von Elisabeth Macke gefreut. Auch der Samtgemeindebürgermeister Reinhard Scholz, sowie die Vorstände der drei anderen Quakenbrücker Schützenvereine ließen sich dieses Ereignis nicht entgehen.

Die Quakenbrücker Geistlichkeit segnete den Grundstein und erbat Gottes Schutz für das neue Gebäude.

Nach den Dankesworten von Präsident Günter Hermann an alle Gäste und Unterstützer ging es an die frische Luft, um den Grundstein zu setzen. Anschließend fanden die Richtkronen ihren Platz im Dachstuhl. Das zu diesem Anlass bis in die Nacht gefeiert wurde versteht sich von selbst.

Der Grundstein ist an der Stirnseite der Halle im Mauerwerk zu bewundern

11. –13. Juni 2005

Nutzung der neuen Halle für Kinderbelustigung und Tombola während des Schützenfest.

seit 15. Juni 2005

Innenausbau der Halle (Heizung, Elektro, Decken, Fliesen, Tapeten, Küche, Toiletten usw.)

Wir begrüßen als neue Mitglieder im Schützenverein

Frank Zollner
Dieter Wessel
Mario Glänzel
Andreas Gliewe
Thomas Kruse
Rafael Mosiniak
Ella Schwagerik
Frank Henschel

Herzlich Willkommen!

Schießen in Verein

Der Schützenverein Hengelage-Brokstreek bietet mehr als nur ein schönes Schützenfest! Zwei Herren-, eine Damen- und eine Jugendschießgruppe freuen sich über jeden Interessierten, der die Gruppen bereichert.
Für alle, die mal reinschnuppern wollen:
Damen: Mittwochs 14-tägig 20^{00} Uhr
Herren 1:
Sonntags 10^{00} Uhr
Herren 2:
Donnerstags 19^{30} Uhr
Jugend:
Dienstags 17^{00} Uhr *(erst wieder ab Januar 2006)*

Das Wappen der „Hengelager“

Neubauspenden

Noch immer gehen Spenden für den Neubau der Halle bei unserem Kassierer Ernst Pöppelmeyer ein. Diese landen zum Teil auf dem falschen Konto und erfordern unnötige Umbuchungen. Daher hier noch einmal die Kontonummer für alle die noch spenden wollen (Spendenbescheinigung wird ausgestellt):
KtoNr: 188 11 703
Blz: 265 515 40
Kreissparkasse Bersenbrück
Stichwort:
Neubau Schützenhalle

Erste Nutzung der neuen Halle!

Vereinsmeisterschaften und Kalbschießen beschließen den Sommer

Hengelage – Noch einmal in 2005 zieht es die Hengelager Schützen an die Armbrust. Am 25. September findet das Kalbschießen auf dem Gelände der Schützenhalle statt.
Einen Tag zuvor werden die neuen Vereinsmeister mit dem Luftgewehr und der Luftpistole ermittelt. Dieser Wettkampf kann bereits in der neuen Schützenhalle ausgetragen werden.
Ab 14^{00} Uhr werden sich die Schützen am Samstag, den 14.09.2005 dem Wettkampf stellen, und anschließend gemeinsam einen gemütlichen Abend in der neuen Schützenhalle verleben.
Der Sonntag steht dann traditionsgemäß im Zeichen des letzten Freiluftschießens mit der Armbrust.
Die Herren werden ab 10^{00} Uhr den Kalberkönig ausschiessen (12^{00} – 15^{00} Pause). Die Damen ermitteln ab 15^{00} Uhr die Poggenkönigin, die im letzten Jahr erstmalig mit der Armbrust ermittelt wurde. Die amtierende Poggenkönigin Anja Nienaber und Kalberkönig Hans Huslage werden aufmerksam den spannenden Kampf um die Nachfolge verfolgen.
Den ganzen Tag über kann die neue Schützenhalle von allen Interessierten in Augenschein genommen werden.

Gut gezielt ist halb getroffen.

Wie soll der neue Schützenplatz heißen?

Wettbewerb um einen Namen startet

Hengelage – Die Neustädter feiern auf dem „Friedrichsplatz“, die 1589´er im „Dianenwald“ und die Schützen von Old Quokenbrügge „Unter den Eichen“.
Wir feiern natürlich auch weiter am alter Platz. Aber wie heißt er überhaupt? Hat dieser Flecken Erde vielleicht einen alten Namen?
Haben Sie Kenntnis darüber oder gar eine eigene neue Idee?
Dann schreiben Sie uns!
Sollte Ihre Information oder Idee durch die Generalversammlung ausgewählt werden, so winkt Ihnen eine Preis.

Vorschläge an:
Günter Hermann
Tulpenstraße 9
49610 Quakenbrück

oder per email an:
vorstand@sv-hengelage.de

Nachruf

Am 2. August 2005 verstarb unserer langjähriges Vorstandsmitglied und

Ehrenschießmeister

Ludwig Garwels

Wir verlieren mit ihm einen engagierten Schützenbruder, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren!

Der Vorstand

Martinsumzug 2005

Es ist zwar noch ein paar Tage hin, aber diesen Termin sollten sich alle Hengelager schon mal in den Kalender eintragen.
Am Sonntag, den 13. November findet wieder der traditionelle Laternenumzug statt. Zunächst wird dabei wieder das Martinspiel aufgeführt.
Der Musikverein Lüsche wird die Kinder mit ihren bunten Laternen musikalisch beim anschließenden kleinen Ausmarsch über die Hengelage begleiten.
Wieder an der Schützenhalle wartet auf jeden kleinen Gast ein Klausmann und eine kleine Tüte mit Süßigkeiten.
Für die großen Gäste gibt es Bratwurst und Glühwein.

Das Hengelager Schützenblatt soll in Zukunft zweimal pro Jahr erscheinen. Wer einen Beitrag dafür schreiben möchte, setze sich bitte mit dem Schriftführer, Stephan Blumenthal, in Verbindung (Tel.: 0171-1236962).
Beiträge können auch als „Word-Dokument“, Bilder als“ jpeg“ an schriftfuehrer@ewetel.net gesendet werden.